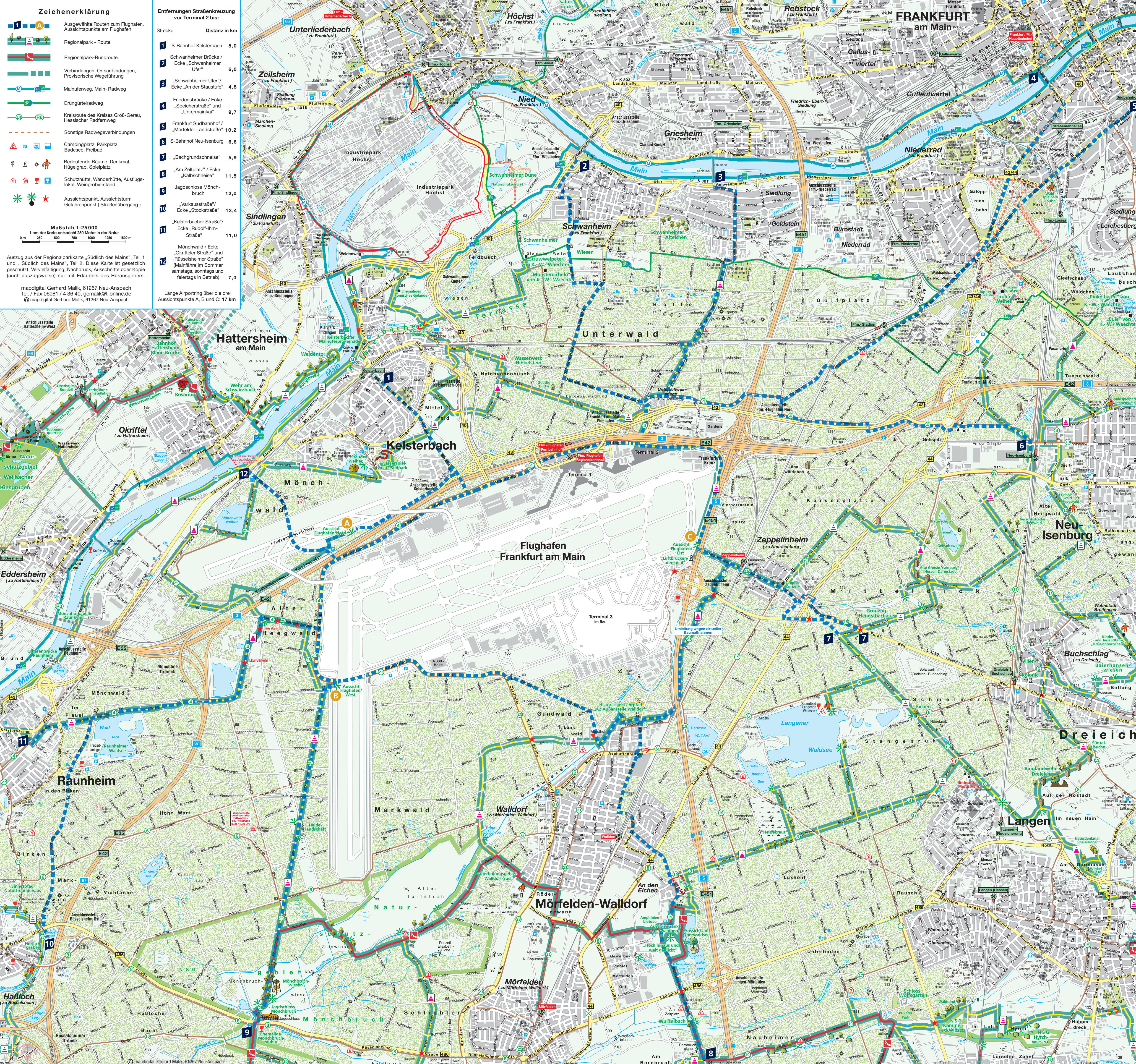




Zeichenerklärung

Ausgewählte Routen zum Flughafen, Aussichtspunkte am Flughafen

Regionalpark - Route

Regionalpark-Rundroute

Verbindungen, Ortsverbindungen, Provisorische Wegeführung

Mainuferweg, Main-Radweg

Grüngürtelradweg

Kreisroute des Kreises Groß-Gerau, Hessischer Radfernerweg

Sonstige Radwegeverbindungen

Campingplatz, Parkplatz, Badesee, Freibad

Bedeutende Bäume, Denkmal, Hügelgrab, Spielplatz

Schutzhütte, Wanderhütte, Ausflugslokal, Weinprobestand

Aussichtspunkt, Aussichtsturm

Gefahrenpunkt (Straßenübergang)

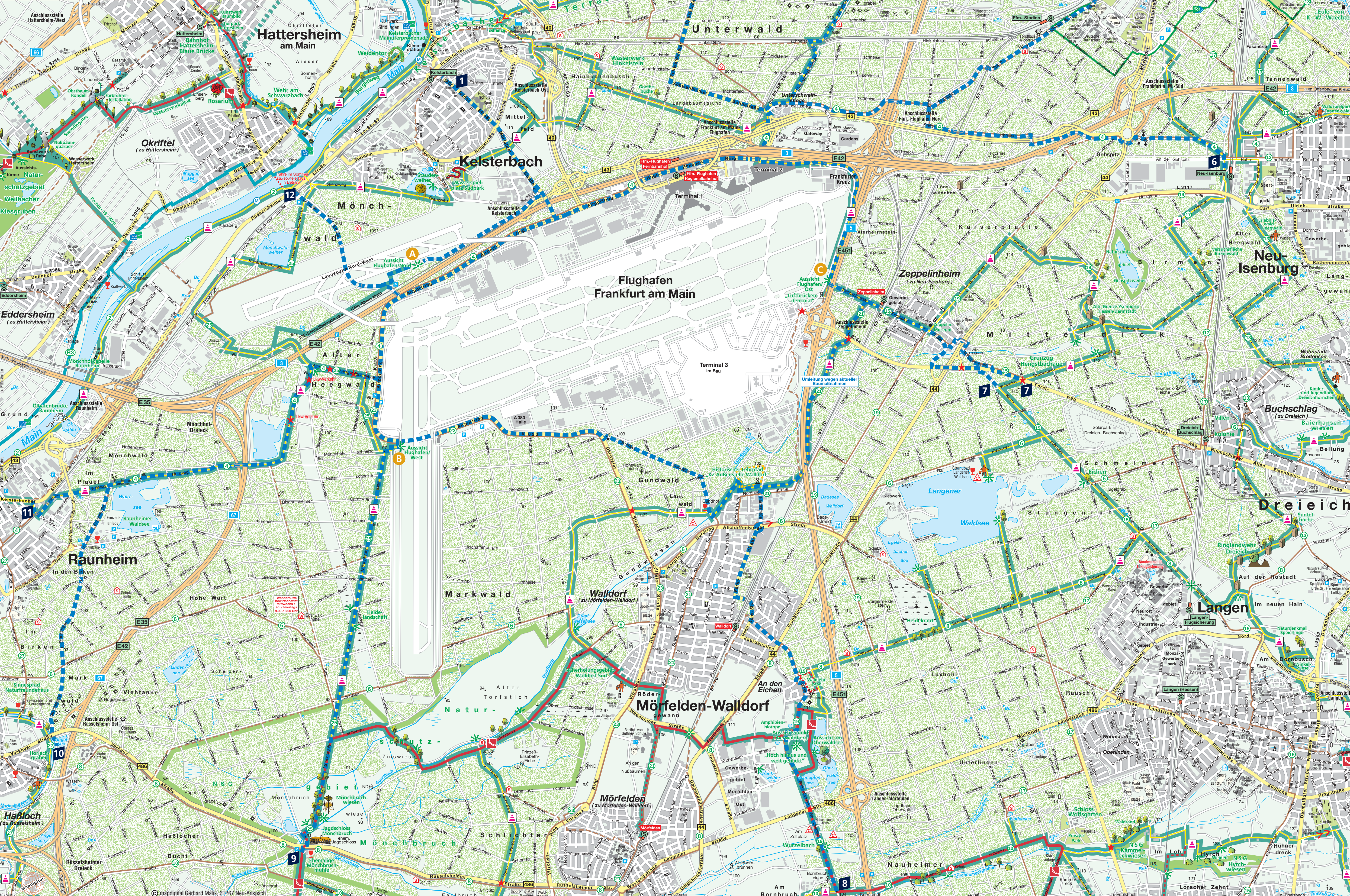
Maßstab 1:25 000
1 cm der Karte entspricht 250 Meter in der Natur
0 m 250 500 750 1000 1250 1500 m

Auszug aus der Regionalparkkarte „Südlich des Mains“, Teil 1 und 2 „Südlich des Mains“, Teil 2. Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung, Nachdruck, Ausschnitte oder Kopie (auch auszugsweise) nur mit Erlaubnis des Herausgebers.

mapdigital Gerhard Malik, 61267 Neu-Anspach
Tel. / Fax 06081 / 4 36 40, gemalik@t-online.de
© mapdigital Gerhard Malik, 61267 Neu-Anspach

Entfernungen Straßenkreuzung vor Terminal 2 bis:		
Strecke	Distanz in km	
1 S-Bahnhof Kelsterbach	5,0	
2 Schwanheimer Brücke / Ecke „Schwanheimer Ufer“	6,0	
3 „Schwanheimer Ufer“ / Ecke „An der Staustufe“	4,8	
4 Friedensbrücke / Ecke „Speicherstraße“ und „Untermainkai“	9,7	
5 Frankfurt Südbahnhof / „Mörfelder Landstraße“	10,2	
6 S-Bahnhof Neu-Isenburg	6,6	
7 „Bachgrundschneise“	5,9	
8 „Am Zeitplatz“ / Ecke „Kalschneise“	11,5	
9 Jagdschloss Mönchbruch	12,0	
10 „Verkausstraße“ / Ecke „Stockstraße“	13,4	
11 „Kelsterbacher Straße“ / Ecke „Rudolf-Ihm-Straße“	11,0	
12 Mönchwald / Ecke „Okriftaler Straße“ und „Russelsheimer Straße“ (Mainfähre im Sommer samstags, sonntags und feiertags in Betrieb)	7,0	

Länge Airporting über die drei Aussichtspunkte A, B und C: 17 km



Mit dem Fahrrad zum Frankfurter Flughafen

Der Frankfurter Flughafen ist als Arbeitsstätte von über 80.000 Beschäftigten ein bedeutender Verkehrsknotenpunkt in der Region.

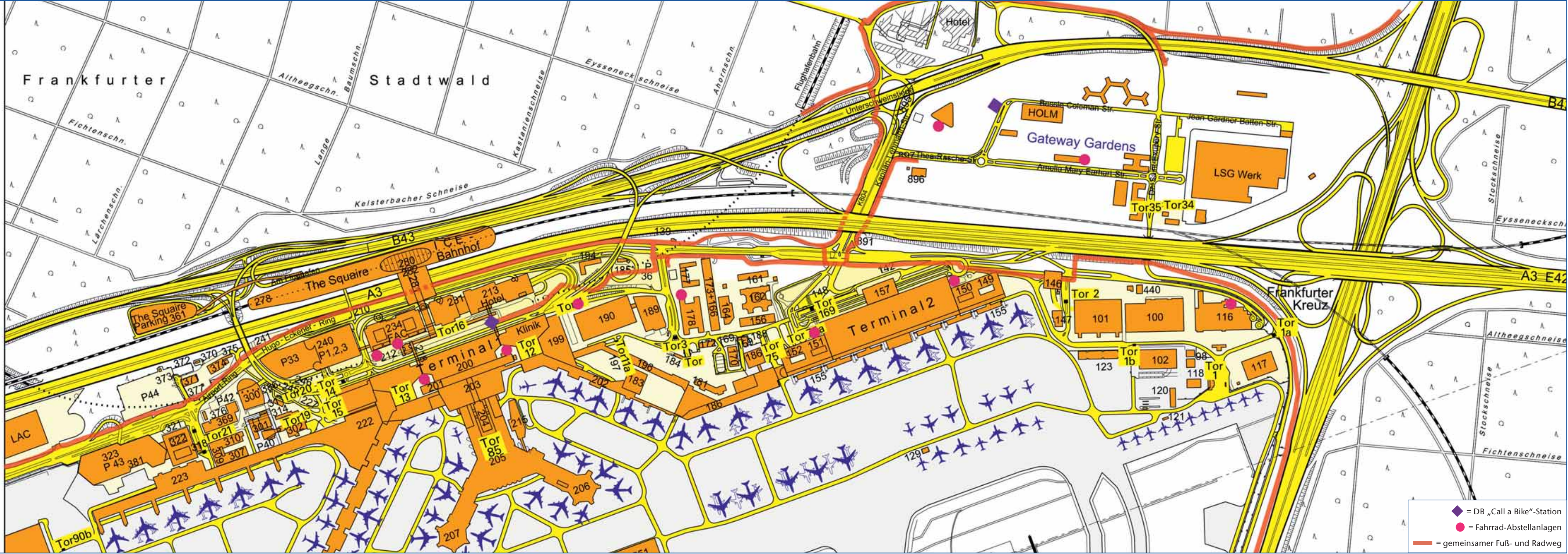
Die Fraport AG zeigt mit dieser Karte auf, dass es sich lohnt, das Fahrrad als Alternative zum motorisierten Verkehr für den Weg zum Arbeitsplatz zu nutzen. Aber auch für Gäste, Besucherinnen und Besucher lässt sich der Flughafen gut mit dem Fahrrad entdecken.

Die Karte bietet einen Überblick der empfehlenswerten Fahrradwege rund um den Flughafen. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit der Fahrrad-Anbindungskarte!



Impressum
Herausgeber: Fraport AG, Frankfurt Airport Services Worldwide
Verantwortlich für den Inhalt: Umweltmanagement (UEW-UM)
Fotos: Fraport AG, Regionalpark RheinMain
Layout: Airport Print Center (APC)
Druck: Henrich Druck + Medien, 60528 Frankfurt am Main
Kartografie: mapdigital Gerhard Malik, 61267 Neu-Anspach
Detailkarte Frankfurter Flughäfen: Fraport AG, IFM-TG 1

Stand Mai 2017



Flughafen-Rundfahrten

Für Einzelpersonen/Familien/Kleingruppen

Starter-Tour (45 Minuten)
Mehrmals täglich – ohne Anmeldung

Die Highlights des Frankfurter Flughafens kompakt: Mit dem Bus geht's direkt auf das Vorfeld. Sie fahren entlang der Terminals und erleben die Vielfalt an Airlines und Flugzeugtypen. Auf der einen Seite starten und landen die Jets, auf der anderen werden sie betankt, beladen und Passagiere steigen ein. Ihr Bus stoppt immer wieder zwischen Jumbos und Schleppern. Unsere erfahrenen Tour-Guides erklären Abläufe und beantworten Ihre Fragen.

Starter-Tour täglich um 13, 14, 15 und 16 Uhr sowie an Wochenenden und hessischen Feiertagen zusätzlich schon um 11 und 12 Uhr.

Buchungsmöglichkeiten für Einzelpersonen

Tickets für die Starter-Touren erhalten Sie in Terminal 1, Halle C, Abflugebene (Beschilderung: „FRA Airport Tours & Shop“).

Über unseren Online-Shop (www.airporttours.frankfurt-airport.com) können verschiedene Flughafen-Rundfahrten vorab gebucht werden. Eine Vorausbuchung ist ebenfalls möglich über www.frankfurter-stadtevents.de/flughafen.

Für Gruppen (nur mit vorheriger Anmeldung)

Maxi-Tour – Auf großer Entdeckertour (90 Minuten)
Beobachten Sie das geschäftige Treiben auf dem Vorfeld im Norden und lernen Sie zusätzlich den Frachtbereich im Süden des Flughafens kennen. Auch die Baustelle für das künftige Terminal 3 werden Sie sehen. Ein Tour-Guide liefert Ihnen spannende Fakten.
Empfohlenes Mindestalter: 12 Jahre

Feuerwehr-Tour – Die Flughafen-Feuerwehr hautnah (105 Minuten)
Bei dieser Rundfahrt steigen Sie an einer Feuerwache aus und erhalten von einem Brandschutzexperten und unserem Tour-Guide interessante Fakten zu den riesigen Löschfahrzeugen. Natürlich sehen Sie auch alle anderen spannenden Bereiche des Flughafens.
Mindestalter: 16 Jahre

Airport by Night-/Sunset-Tour – Eintauchen in das abendliche Lichtermeer (120 Minuten)
Lassen Sie sich am Abend von der Atmosphäre eines Weltflughafens faszinieren und bestaunen Sie das einzigartige Lichtermeer. Zum Ausklang ist ein Sektempfang im Restaurant Käfer's vorgesehen.
Empfohlenes Mindestalter: 12 Jahre

XXL-Tour – Die ganze Dimension des Flughafens (120 Minuten) **Neu!**
Sie werden alle Highlights einer Maxi-Tour sehen und zusätzlich zu unserer 2011 in Betrieb genommenen Landebahn Nordwest fahren. Von dort sehen Sie auch das Feuerwehr-Trainingscenter.
Empfohlenes Mindestalter: 12 Jahre

Aussichtspunkte am Flughafen

A Aussichtspunkt Nord-West
Die in 2016 eröffnete Aussichtsplattform Nord ist unter den Spottern auch als die „Düne“ bekannt und bietet unabhängig von der Windrichtung einen hervorragenden Blick auf die Nordwest-Landebahn. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, die Flugzeuge – ob aus Osten oder Westen kommend – aus nächster Nähe bei der Landung oder beim Abrollen auf dem vor der Landebahn liegenden Taxiway zu beobachten.

Fahrradfahrende können den Aussichtspunkt gut von der Okrifelder Straße oder von Kelsterbach „Am Taubengrund“ über einen geschotterten Wirtschaftsweg erreichen.

B Aussichtspunkt West
Die als „Affenhügel“ oder „Affenfelsen“ bekannte Aussichtsplattform an der Startbahn West wurde 2012 im Auftrag der Regionalpark RheinMain Südwest GmbH vollständig abgerissen und neu erbaut. Um den in die Jahre gekommenen Aussichtspunkt für Spotter und

Gruppenbuchungen

Fraport-Buchungsbüro
Telefon 069 069-70291
E-Mail rundfahrten@fraport.de

Gruppenbuchungen auf Wunsch auch in Fremdsprachen. Alle Touren werden live moderiert.

Besucherterrasse – Terminal 2

Von unserer Besucherterrasse aus hat man einen faszinierenden Ausblick auf die Flugzeugabfertigung sowie auf startende und landende Flugzeuge. Attraktive Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein, Pergolen spenden Schatten oder dienen als Wetterschutz. Dank eines Überwurschutzes, der mit Aussparungen für Fotoaufnahmen versehen ist, kann die Terrasse ohne Sicherheitskontrolle betreten werden.
Der Eingang zur Besucherterrasse befindet sich in Terminal 2 auf der Food Plaza (Ebene 4) neben McDonald's.

Informationen zu unserem gesamten Besucherangebot und weiteren Rundfahrten finden Sie unter www.besucherservice.frankfurt-airport.com.

Events am Flughafen

Auch unsere Veranstaltungen sind einen Ausflug wert und bieten etwas für jeden Geschmack. Nähere Informationen finden Sie unter www.events.frankfurt-airport.com.

Besucherinnen und Besucher aus der Region wieder attraktiv zu gestalten, wurden die Fläche vergrößert und zusätzlich mehrere Ebenen geschaffen, von denen man einen ungehinderten Blick auf das Flughafenpanorama werfen und die startenden Flugzeuge beobachten kann. Der Aussichtspunkt liegt an der Regionalparkroute, die an diesem Punkt dicht am Flughafen vorbeiführt.

C Aussichtspunkt Ost
Vom Aussichtspunkt an der A5, in Verlängerung der Kirschschneise, hat man eine tolle Aussicht auf Starts und Landungen der „Riesenvögel“. Das Luftbrückendenkmal („Hungerkralle am Frankfurter Flughafen“) erinnert an die Luftbrücke der US Air Force während der Berlin-Blockade von Juni 1948 bis Mai 1949.

Von hier aus besteht die Möglichkeit, einen Abstecher zum Zeppelin-Museum, Kapitän-Lehmann-Straße 2 in Zeppelinheim, zu machen. Über die Autobahnbrücke fährt man über die Kirschschneise und Flughafenstraße direkt zum Museum.



Der Regionalpark RheinMain – Grün vor der Haustür

Der Ballungsraum Rhein-Main, mit seinen mehr als 3,7 Millionen Einwohnern, besitzt noch „regionale Grünzüge“ bis in den Kern um Frankfurt – ein Wert, um den uns andere Metropolregionen beneiden. Damit auch künftige Generationen noch offene Landschaften und tiefe Wälder genießen können, entwickeln Kreise, Kommunen und viele Partner zwischen Rheingau und Spessart, Taunus und Hessischem Ried den Regionalpark RheinMain. Gemeinsam möchten sie die Landschaft vor der Haustür schützen, aufwerten und Ihnen die Eigenarten der Stadtlandschaft zeigen. An etwa 200 Orten im Regionalpark sind schon Attraktionen in der Landschaft sichtbar gemacht worden.

Gut geplant oder spontan – Ausflüge für alle

Es gibt viele Wege, den Regionalpark zu erkunden: 550 Kilometer Routen zum Wandern und Radfahren, die zwei Regionalpark-Portale, die landwirtschaftlichen Hofstationen und den Regionalpark-Sommer. Mit dem digitalen Kartenportal und den kostenlosen Freizeitkarten finden Sie gut aus Ziel und nach der Einker im Landgasthof auch wieder gut nach Hause. Wenn die Beine mal müde sind, ist es nie weit zur nächsten S-Bahn.

„Hier ist Wir“: Der Regionalpark-Sommer

Im Regionalpark gibt es jeden Sommer viel zu erleben. Foto-Safaris, Outdoor-Kochkurse, Schnupperfliegen, Radtouren oder Segeln für Landratten – das Programm ist so vielfältig wie die Landschaft der Region. Treten Sie beim ADFC-Raderfest in die Pedale, wandeln Sie mit den Regionalpark-Gästeführern auf historischen Spuren. Erleben Sie ein Variété unter Sternen oder lassen Sie sich durch die frühere Lungenheilstalt am Zaubenberg führen. Jedes Jahr machen mehr Partner mit – welche Idee haben Sie? Machen Sie den Regionalpark zu Ihrem Projekt!

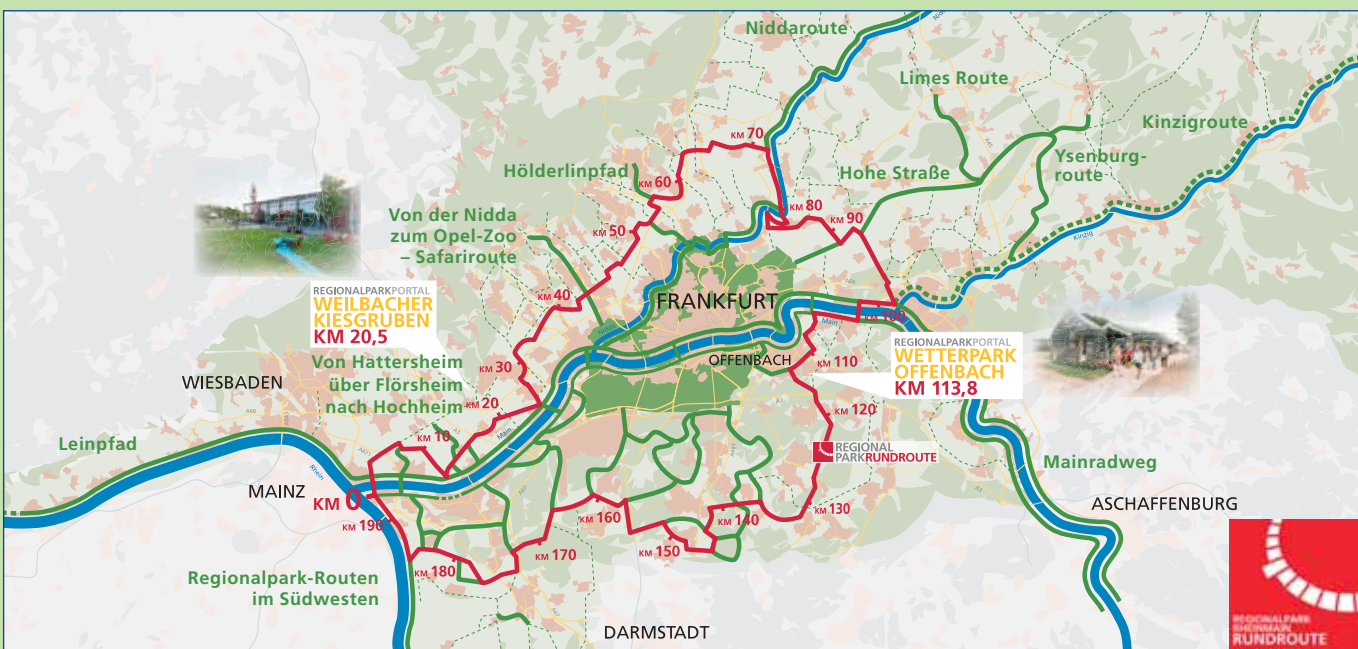
www.regionalpark-rheinmain.de

Im Rahmen des vielfältigen Engagements der Fraport AG ist die finanzielle Unterstützung des Regionalparks RheinMain aus dem Fraport-Umweltfonds das bisher größte Projekt. Hiermit trägt die Fraport AG ihrer gesellschaftlichen Verantwortung Rechnung und leistet einen Beitrag zur Attraktivität des Rhein-Main-Gebiets.

Die hier empfohlenen Radwege verbinden den Flughafen teilweise mit den vorhandenen Regionalpark-Routen. Entdecken Sie die Schönheit der Landschaft rund um den Airport!

Die Regionalpark-Rundroute – 190 Kilometer Landschaftserlebnis

Für ein schönes Landschaftserlebnis müssen Sie nicht stundenlang Auto fahren – kommen Sie einfach mit auf die Regionalpark-Rundroute! Sie führt rings ums Zentrum des Rhein-Main-Gebiets. Die Route verbindet Rheingauer Weinberge, Vordertaunus und Wetterauer Weizenfelder, die Mainebene und das Hessische Ried.

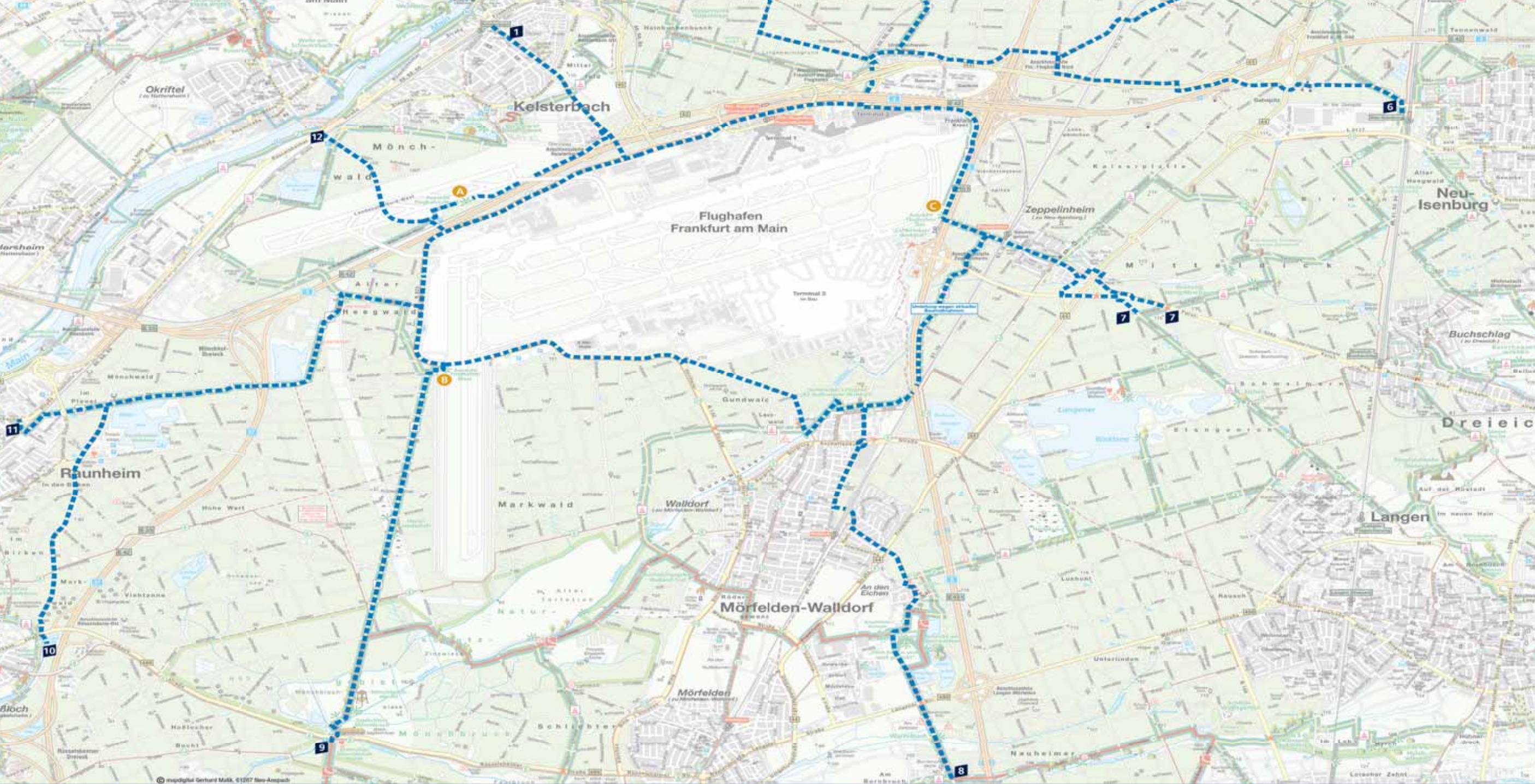


Distanzen der ausgewählten Routen

Entfernungen Straßenkreuzung vor Terminal 2 bis:	Distanz in km
1 S-Bahnhof Kelsterbach	5
2 „Schwanheimer Brücke“ / Ecke „Schwanheimer Ufer“	6
3 „Schwanheimer Ufer“ / Ecke „Am der Staustadt“	4,8
4 Friedensbrücke / Ecke „Speicherstraße“ und „Untermalkai“	9,7
5 Frankfurt Südbahnhof / „Mörfelder Landstraße“	10,2
6 S-Bahnhof Neu-Isenburg	6,6
7 „Bachgrundschneise“	5,9
8 „Am Zeltplatz“ / Ecke „Kalschneise“	11,5
9 Jagdschloss Münchbruch	12
10 „Varkausstraße“ / Ecke „Stockstraße“	13,4
11 „Kelsterbacher Straße“ / Ecke „Rudolf-Ihm-Straße“	11
12 „Mönchwald“ / Ecke „Okrifelder Straße“ und „Rüsselsheimer Straße“ (Mainfähre im Sommer samstags, sonntags und feiertags in Betrieb)	7

Länge Airporting über die drei Aussichtspunkte A, B und C: 17 km

© mapdigital Gerhard Malik, 61267 Neu-Anspach



Fahrrad-
anbindung zum
Frankfurter
Flughafen